

# Sternwarte Quedlinburg e.V.



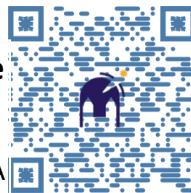
Quedlinburg - UNESCO Welterbestadt

## Kontakt

[www.Sternwarte-Quedlinburg.de](http://www.Sternwarte-Quedlinburg.de)

[info@sternwarte-quedlinburg.de](mailto:info@sternwarte-quedlinburg.de)

06484 Quedlinburg Zwergkuhle 6A



## Öffnungszeiten

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat ab 16:00 Uhr

oder auf Anfrage bei Herrn Hendrik Brücke  
Tel.: 0171 7043208

Gefördert im Zeitraum: 20.09.2018 – 31.12.2020 durch



## Was erwartet unsere Gäste

Besichtigungen des Objekts vom Erdgeschoss bis zur Kuppel

Beobachtung der Sonne durch Teleskope im Weißlicht und H-Alpha <sup>1</sup>

Beobachtung von Himmelsobjekten der Nacht <sup>1</sup>

Bringen Sie ihr Teleskop zum Lernen mit, oder üben Sie vor einem Kauf erst mal an Geräten des Vereins!

Teilnahme am Vereinsleben ohne Mitgliedschaft zum Schnuppern

Vorträge der KVHS über Astronomie und Raumfahrt

Kleinkunstangebote

Unterstützung des Astronomie Unterrichts von Schulen der Region

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

<sup>1</sup> je nach Wetterlage

## So finden Sie zur Sternwarte

06484 Quedlinburg Zwergkuhle 6A



## Das Projekt Sternwarte

**1821** erkannte der Quedlinburger Pfarrer Johann-Heinrich Fritsch in seinem Hausobservatorium, dass der Stern Epsilon Aurigae im Sternbild Fuhrmann sich alle 28 Jahre verdunkelt. Er hatte die periodische Veränderung dieses Sterns entdeckt.

**1957** Im Quedlinburger Kulturboten erscheint ein emotionaler Aufruf an alle Freunde der Astronomie eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden, aus der heraus der Bau einer Volkssternwarte erfolgen soll.

**1975** wurde die AG „Astronomie und Raumfahrt Quedlinburg“ gegründet. Danach gab es das erste Mal einen Plan zum Bau einer Sternwarte, der damals nicht verwirklicht werden konnte.

**2007** Rettung einer ZEISS-Sternwarten-Kuppel von der vor dem Abriss stehenden Schule in Oschersleben nach Quedlinburg.

**2010** wurde der Verein Sternwarte Quedlinburg e.V. gegründet. Das, auf dem Stroberg am Westrand der Stadt, leerstehende 100-jähriges Schieberhaus mit der riesigen unterirdischen Zisterne gepachtet. Der erste Schritt in Richtung Sternwarte Quedlinburg war vollzogen.

**2015 – 2017** wurde in Eigenleistung des Vereins und durch die unbürokratische Hilfe vieler Sponsoren die Außenhaut erneuert, Decken, Dachstuhl und Dachhaut komplett neu erbaut und die sanierte Kuppel aufgesetzt. Weiterhin wurde eine Innentreppe zum Kuppelraum, die Säule und das Beobachtungspodest eingebaut.

**2018 – 2020** ermöglichte eine finanzielle europäischen Förderung den Innenausbau der Zisterne als barrierefreien Kulturraum, in dem die unterschiedlichsten Ausstellungen, Konzerte, Vorträge und Workshops besonders für Kinder und Jugendliche wie auch für touristische Aktivitäten angeboten werden können.

**2021** Start regelmäßiger öffentlicher Beobachtungen



**Die Macher**

kommen aus unterschiedlichen Berufen, sind von der Astronomie begeistert und betreiben gemeinsam die Volkssternwarte.

Schon mehr als 10000 Arbeitsstunden wurden bei sehr vielen Einsätzen in den Um- und Ausbau des alten Schieberhauses eingebracht. Unter uns sind nicht nur Spezialisten für die Beobachtung von Sonne, Mond, Planeten und Deep Sky Objekten, sondern auch dem Bau und der Funktion von Teleskopen. Dazu gesellen sich noch Mitglieder mit großen Kenntnissen aus Astronomie und Raumfahrt, die zusammen Gäste von groß bis klein für die Astronomie begeistern möchten.



**Ein Besuch der Sternwarte ist stets lohnenswert.**

